

Hund und Katze

Ursprünglicher Text: La schlittada (Dumeni Capeder)

T: Wilhelm Busch

M: Eduard Lombriser

mf ♩ = 92

1. Mie - zel, ei - ne schlau - e Kat - ze, Mol - ly, ein be - gab - ter Hund, Mie - zel,
2. Bei - de leb - ten in der Scheu ne, die ge - füllt mit fri - schem Heu. Bei - de

ei - ne schlau - e Kat - ze, Mol ly, ein be - gab - ter Hund, wohn - haft an dem - sel - ben
leb - ten in der Scheu ne, die ge - füllt mit fri - schem Heu. Al - le bei - de hat - ten

Plat - ze, hass - ten sich aus Her - zens - grund, wohn - haft an dem - sel - ben Plat - ze, has - ten
Klei ne, Mol - ly zwei und Mie - zel drei. Al - le bei - de hat - ten. Klei - ne, Mol ly

sich aus Her - zens - grund. Schon der Aus - druck ih - rer Mie - nen, bei be - sträub - ter
zwei und Mie - zel drei. Einst zur Jagd ging Mie - zel wie - der auf das Feld. Da

ih - rer Mie - nen,
Mie - zel wie - der

mf

Haar-fri - sur, zeigt es deut lich: Zwi - schen ih - nen ist von Lie - be kei - ne Spur.
geht es bumm. Der Herr För - ster schoss sie - nie - der. Ih - re Le - bens - zeit ist um.

mf

zwi - schen ih - nen
schoss sie nie - der.

♩ = 112

f

Und wenn Mie - zel in dem Bau me, - wo sie meis - tens hin ent -
Oh, wie jäm - mer lich mi - au - en - die drei Kin - der - chen da -

f

rit.

wich, fried - lich da - sitzt, wie im Trau - me, dann ist Mol - ly aus - ser sich.
heim. Mol - ly eilt, sie zu be - schau - en, - und ihr Herz geht aus dem Leim.

rit.

mf ♩ = 72

3. Und sie trägt sie kurz - ent - schlos - sen zu der eig - nen La - ger -

mf

statt, wo sie nun-mehr fünf Ge-nos-sen an der Brust zu Gas-te hat.

$\text{♩} = 92$

Mensch mit trau-ri-gem Ge-sich-te, sprich nicht nur von Leid und Streit. Selbst in

uns-rer Welt-geschich-te fin-det sich Barm-her-zig-keit. Selbst in uns-rer Welt-ge

schich-te fin-det sich Barm-her-zig-keit.

fin - det sich Barm-her-zig-keit,